

Kleine Anfrage 8/1624

der Abgeordneten Häußer und Treutler (AfD)

Funklöcher in Thüringen

Eine flächendeckende Mobilfunkversorgung ist ein wesentlicher Bestandteil der digitalen Infrastruktur und Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse in der Stadt und auf dem Land. Insbesondere in den ländlichen Regionen Thüringens bestehen jedoch weiterhin Versorgungslücken, sogenannte weiße Flecken, in denen kein oder nur eingeschränkter Mobilfunkempfang verfügbar ist.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die aktuelle Mobilfunkversorgung in Thüringen im Hinblick auf die Zielsetzung einer flächendeckenden Versorgung mit LTE und 5G, insbesondere in ländlichen Regionen?
2. Welche strukturellen und geographischen Ursachen sieht die Landesregierung für das Fortbestehen sogenannter weißer Flecken und wie werden diese in der Infrastrukturplanung berücksichtigt?
3. Welche konkreten Maßnahmen und Priorisierungen verfolgt die Landesregierung, um die größten Defizite in der mobilen Breitbandversorgung zu beheben und wie wird deren Wirksamkeit überprüft?
4. Wie bewertet die Landesregierung die bisherigen Förderprogramme und Kooperationen mit Telekommunikationsunternehmen hinsichtlich ihrer Effizienz und Zielerreichung beim Ausbau des mobilen Internets?
5. Welche Strategien verfolgt die Landesregierung, um den Ausbau von 5G auch in strukturschwachen oder abgelegenen Regionen sicherzustellen und wie wird die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse dabei gewährleistet?

Häußer

Treutler